



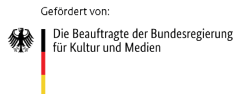
Johannes Baumann

Dirigent seit 1992,
arrangierte die Banditenstreiche von Franz von Suppé
für sein Orchester und entlockt damit seinen Spielern
wieder aufs Neue feinste klangliche Tonraffinessen bis
hin zu kraftvollen emotionsgeladenen Klängen, die
dem Publikum auf ganzer Breite Hörgeuss versprechen.

Schön, dass wir Sie heute Live verwöhnen dürfen.
Vielen Dank für ihren Konzertbesuch!

Es grüßt Sie herzlichst
Ihr Hohner-Akkordeonorchester 1927 Trossingen

Dieses Projekt wird im Rahmen des bundesweiten Programms IMPULS gefördert.
Mit dem **Förderprogramm IMPULS** soll der Amateurmusik in
ländlichen Räumen geholfen werden.



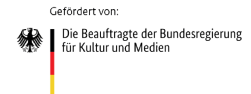
Hohner-
Akkordeon-
orchester 1927
Trossingen e.V.

JAHRES- KONZERT

Leitung: Johannes Baumann
Mit dabei: die Trachtengruppe Trossingen

SA | 27.11.2021
20 UHR
DR.-ERNST-HOHNER-KONZERTHAUS
TROSSINGEN

PROGRAMM



PROGRAMM

Overture to “Candide”

Leonard Bernstein (1928-1990)

Bernsteins vor Witz sprühende und musikalisch funkelnde Ouvèture

Märchen-Sinfonietta

Rudolf Würthner

Wer kennt sie nicht... Märchenhafte Klänge lassen Sie musikalisch in Kindheitserinnerungen eintauchen.

Kalif Storch
Aschenputtel
Das tapfere Schneiderlein
Hans im Glück

Variationen über „Komm, lieber Mai“

Rudolf Würthner

*Sehnsucht nach dem Frühling...
Wolfgang Amadeus Mozart, das Lied 1791 nach einem Thema aus seinem Klavierkonzert Nr. 27. Es ist bis heute ein beliebtes und bekanntes Volks- und Kinderlied.*

Thema – Variationen: Allegretto grazioso, Andante doloroso,
Allegro, alla marcia, Allegro marcatisimo,
Allegro molto, leggiero, Moderato cantabile,
Presto, Moderato- Finale

Deutsche Volksweisen - Potpourri

Rudolf Würthner

mit der Trachtengruppe Trossingen

Vetter Michel	Die Loreley
Ännchen von Tharau	Beim Kronenwirt
Hoch, was kommt von draußen rein	Ach, wie ist's möglich dann
In einem kühlen Grunde	Wenn alle Brunnlein fließen
Solang der alte Peter	Der Jäger aus Kurpfalz
Auf der schwäb'sche Eisebahne	Das Lieben bringt groß' Freud
Das Wandern ist des Müllers Lust	Wohlauf noch getrunken
	Der Mond ist aufgegangen

Banditenstreiche – Ouvèture

Franz von Suppé (1819-1895)
Johannes Baumann

*Wiener Klassik...
funkelnde, mitreißende Ouvèture, die durch seine kompositorische Kunst lebendig und spritzig wirkt. Seine Melodien sind Ohrwürmer und bleiben bis lange nach dem Konzert haften.*



Der geniale Akkordeonist **Rudolf Würthner**, 1920-1974, wäre am 13. August 2020 hundert Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass möchte das Hohnerorchester dieses Jahr sich seiner Tradition zuwenden und Werke aus seiner Feder in Erinnerung an ihn erklingen lassen.

Er war das jüngste Mitglied im neu entstandenen Hohner-Handharmonikaorchester. 1939 gehörte Würthner zu den besten Absolventen des heutigen Hohner-Konservatoriums. Als Dozent unterrichtete er an Selbigem. Ein großartiger Solist, der 1948 den zweiten Platz bei den Weltfestspielen in Lausanne erspielen konnte.

Als Musiker und Musikpädagoge war er aktiv am Aufbau der Akkordeonszene beteiligt. Es entstand 1947 unter seiner Leitung das Orchester des Hauses Hohner, das durch seine Konzertreisen weltweit Berühmtheit erlangte.

Als Nachfolger von Hermann Schittenhelm übernahm er von 1967-1974 das Hohner-Akkordeonorchester. Durch seine künstlerische Kreativität erreichte das Orchester einen hörbaren Qualitätssprung. In zahlreichen Konzerten, Rundfunkaufnahmen und Fernsehauftritten sowie der Teilnahme an internationalen Festivals stellte das Orchester seine Leistungsfähigkeit unter Beweis.

Inmitten neuer Lebensaufgaben starb Rudolf Würthner — sechs Jahre konnte er das Orchester entwickeln und formen.

Die **Trachtengruppe Trossingen** hat sich zur Aufgabe gemacht, fast Vergessenes nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Regionales Brauchtum, Musik und Tänze aus Nah und Fern national und international darzubieten, gehört zum Portfolio.

Trossinger Tracht verbunden mit Volkstänzen, Volksmusik und Mundart lassen die Trachtengruppe Trossingen bei den „Deutschen Volksweisen“ von Rudolf Würthner mit dem Orchester verschmelzen. Kulturelles Leben zu gestalten ist für die Trachtengruppe wie für das Hohnerorchester ein zentrales Element, in traditioneller Verbundenheit mit der Region.



Bild: Thomas Decker, Rottweil